

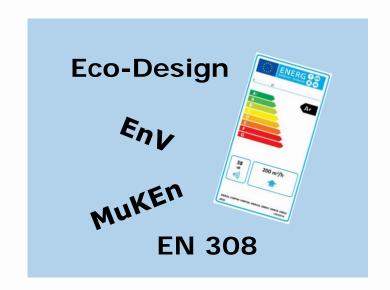
# Neue Anforderungen an Wärmerückgewinnung und Wohnungslüftungsgeräte

Forschung & Entwicklung Zentrum für Integrale Gebäudetechnik **Prof. Heinrich Huber** Leiter Prüfstelle Gebäudetechnik

T direkt +41 41 349 32 75 heinrich.huber@hslu.ch

Horw 22.03.2017

Beitrag am 13. ZIG-Planerseminar



(Quellenangaben und Verweise: s. letzte Folie)



# Vorschriften und Normen im Bereich Wärmerückgewinnung von Lüftungsanlagen resp. Geräten

# Planung und Ausführung

(Anforderungen an die Inbetriebnahme)

- Energievorschriften der Kantone (MuKEn)
- SIA 382/1
- SWKI VA300-01
- Freiwillige Standards (Minergie, Passivhaus, ...)

Eingeführtes System, resp. keine bekannten Änderungen

# Produkte und deren Prüfungen

(Anforderungen an das Inverkehrbringen)

- Energieverordnung 2016 (EnV)
   EU-Verordnungen 1253 u.1254
- FN 308
- EN 13141-4/7/8

Neue Anforderungen und laufende Arbeiten

# Hochschule Luzern Technik & Architektur

### **Neue Vorschriften**

Seit Anfang 2016 gelten in der EU

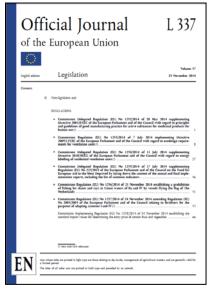
- die Energieetikette für «Wohnraumlüftungsgeräte»
- Anforderungen für das Inverkehrbringen von «Nicht-Wohnraumlüftungsgeräten».

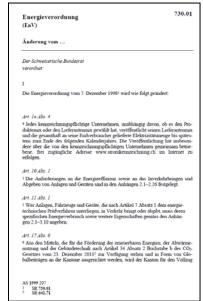
Auf den 01.01.2018 werden die Anforderungen geringfügig verschärft.

Mit der Einführung revidierten Energieverordnung (EnV) 2016 gelten in der Schweiz die gleichen Anforderungen.

#### **Neue Normen**

Die neuen Anforderungen erfordern die Anpassung und Revision von diversen Produkte- und Prüfnormen





# Neue Vorschriften für Lüftungsgeräte

- Anforderungen für das Inverkehrbringen
- Zugänglichkeit zu Lieferantendaten

# EU-Verordnung 1253/2014 Nicht-Wohnungslüftung

- Anforderungen an die Wärmerückgewinnung (WRG)
- Anforderungen an die spez.
   Ventilatorleistung (SFP)



# EU-Verordnung 1254/2014 Wohnungslüftung - Energieetikette - Moderate Anforderungen

Anforderungen an den Temperatur-Änderungsgrad trocken	WRG ohne KVS	Kreislauf-Verbund- system (KVS)
Ab 1. Jan. 2016 (CH 1. Aug)	67%	63%
Ab 1. Jan. 2018	73%	68%

### Trends und offene Fragen

Die Eco-Design-Anforderungen der EU zeigen Wirkung

### Wohnungslüftungsgeräte

- Seriengeräte werden strömungstechnisch optimiert.
- Dank Bonus in der Berechnung erhält die Bedarfsregelung Auftrieb.
- Eine Verfeinerung des Berechnungsmodells für die Energieetikette steht zur Diskussion.

# Nicht-Wohnungslüftungsgeräte

- Die internen Druckverluste werden tiefer -> grössere WRG-Komponenten
- Die Umsetzung und Marktüberwachung ist noch offen.
- Beurteilung der WRG in Seriengeräten und bei Feldmessungen ist unklar.

# Wohnungslüftung-Geräte: Energieetikette, Normen und Labeling

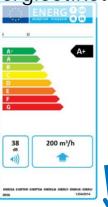
2005: energie-cluster.ch entwickelt mit der HSLU die «Deklaration» zur Bewertung von Geräten.



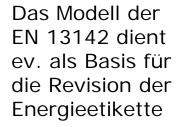


2013: Im Rahmen eines BFE-Projekts wird die Beurteilung des Vereisungsschutzes der WRG weiterentwickelt.

2014: Entwicklung der EU-Energieetikette



2016: Das Schweizer Modell wird in verfeinerter Form in die Norm EN 13142 eingebracht.

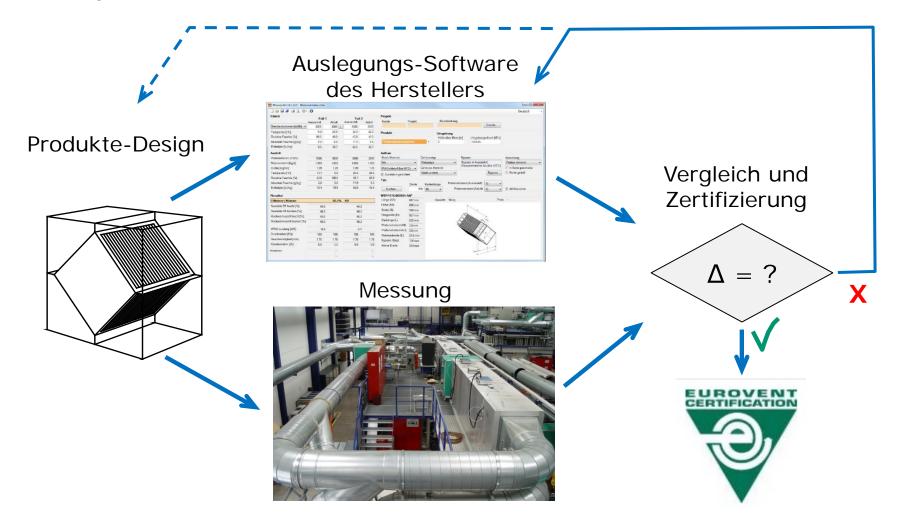






2017: Die «Deklaration» wird auf Basis der Energieetikette und der EN 13142 überarbeitet

# Eurovent- Zertifizierung von Luft-Luft-Wärmerückgewinnungs-Komponenten



# Ausblick auf die neue EN 308 «Prüfverfahren zur Leistungsbestimmung von Luft-Luft-Wärmerückgewinnungskomponenten»

Prüf-Kategorie	Genauigkeitsklasse Temperatur-Änderungsgrad				
	Genauigkeits- klasse 1 hoch, ≤ 3%	Genauigkeits- klasse 2 mittel, ≤ 5%	Genauigkeits- klasse 3 tief, ≤ 7 ev. 10%	Nicht klassiert	
Kategorie A WRG in Prüfgehäuse eingebaut, Prüfung im Labor	z.B. Zertifizierung von Produkten	Interne Tests, z.B. für Produkte- entwicklung	Tests bei extremen Konditionen		
Kategorie B WRG in Lüftungsgerät eingebaut, Prüfung im Labor	Test unter idealen Bedingungen, für hochwertige Produkte	z.B. Leistungs- prüfung vor Marktein- führung	Interne Tests, z.B. für Produkte- entwicklung		
Kategorie C WRG in Lüftungsgerät eingebaut, Feldmessung		Prüfung unter idealen Bedingungen, oder grosse Anlagen	Typische Prüf- bedingungen bei mittleren Anlagen	Funktions- prüfung	

# Schlussbemerkungen

- Die Beurteilung der Wärmerückgewinnung in Lüftungsgeräten und Anlagen ist heute im Vergleich zu anderen Leistungskenngrössen unpräzise geregelt.
- Neue Vorschriften und insbesondere die daraus abgeleiteten revidierten Normen bringen klarere Voraussetzungen und Anforderungen an die Prüfung. Damit steigt auch die Aussagekraft der daraus abgeleiteten berechneten Kennwerte.